



Oberkirch und Schauenburg

Die Weinstadt Oberkirch liegt am Tor des Renchtals an der Badischen Weinstraße. Die warmen, tiefgründigen Urgesteinsböden sind prägend für den Weinbau, der Oberkirch bundesweit ein unverwechselbares Image verleiht. Nicht nur im Wein- und Obstbau genießt Oberkirch einen ausgezeichneten Ruf: Edelbrände und Liköre aus 891 Schnapsbrennereien gelten als Spitzenprodukte der Region. Auch kulinarisch ist Oberkirch „für Genießer spitze!“. Die Gastronomie verwöhnt die Gaumen mit Spezialitäten aus der traditionsreichen Badischen Küche.

Sehenswert ist die Ruine Schauenburg aus dem 11. Jahrhundert, die in ihrer einzigartigen Pracht über der Stadt thront. Von der Schauenburg aus bietet sich ein herrlicher Ausblick auf die Stadt und die Rheinebene bis nach Straßburg. Die historische Altstadt lockt mit ihren malerischen Fachwerkhäusern und dem Heimat- und Grimmelshausenmuseum. Grimmelshausen ist im Zusammenhang mit Oberkirch ein wichtiges Stichwort: Der Barockdichter schrieb eines seiner bekanntesten Werke, „Der Abentheuerliche Simplicissimus“, in Oberkirchs Stadtteil Gaisbach.

Darüber hinaus versteht sich Oberkirch als eine Stadt, die weiß wie man „Feste feiert“. Das ganze Jahr über werden einzigartige Veranstaltungen geboten wie etwa mit dem Erdbeerfest, dem Weinfest oder der Kulinarischen Weinwanderung.

Auch für Wanderer ist Oberkirch ein wahres Paradies, ob beim gemütlichen Spaziergang durch die Reb- und Obstlandschaft, die besonders im Frühling zu einem wahren Blütenmeer wird, oder bei einer anspruchsvollen Tour auf die Schwarzwaldhöhen.

Quelle: Renchtal Tourismus GmbH

Fotos: Stadt Oberkirch